Quartalsbrief Schulkreis Wiesenau
Schule St. Margrethen
Nr. 71
April 2022

Schule **St. Margrethen**

Liebe Eltern

Seit rund zwei Jahren ist eigentlich immer Ostern. Wenn wir glauben, alle Nester gefunden zu haben, taucht an anderer Stelle wieder ein neues auf, oft mit überraschenden und leider nicht immer erfreulichen Inhalten. Wie geht in solchen Zeiten Planung? Oft gar nicht mehr, und wir stellen uns darauf ein, sehr zeitnah zu organisieren und kreativ zu improvisieren. Aus früheren Zeiten gewohnt, dass alles immer tipptopp sein muss, sind doch erstaunlich viele überrascht, wenn mal etwas nicht richtig klappt oder andere Folgen hat als erwünscht.

Schluss mit der Miesmacherei. Es lebe der Stolz und die Freude darüber, wie das Meiste erstaunlich gut funktioniert. Die überdurchschnittlichen Anstrengungen haben es verdient, dass man sie wertschätzt. Und man sich nicht entschuldigen muss, wenn es aufgrund von Lehrpersonenmangel, Krankheit, Krieg usw. zu unvorhersehbaren Kursänderungen kommt. Setzen wir den Fokus anders und verfolgen mit Neugier und Engagement, wie so vieles zum Gelingen gebracht wird.

Von Corona zur Ukraine
Während gut zwei Jahren wurden wichtige Entscheidungen in der Task Force Corona unserer Schule St. Margrethen getroffen. Auch an Wochenenden getagt, abgewogen, entschieden und am Montag sofort umgesetzt – immer zum Wohle der Lernenden und unseren Angestellten sowie in Abwägung zur Umsetzbarkeit mit den Eltern.
Seit Freitag, 1. April sind auch die zwei letzten Corona Massnahmen Geschichte. Gleichzeitig endet die sogenannt besondere Lage. Wir haben wieder Normalität! In der Schule dürfen wir seit Anfang März die volle Normalität geniessen. Die TF Corona bleibt somit bestehen, ist aber im Moment kaum aktiv.

Kaum legt sich die Arbeit in der TF Corona, so wurde bereits eine neue gegründet, die TF Ukraine. Wir haben eine Auslegeordnung bzgl. der Beschulung der sich bereits in St. Margrethen befindenden Kinder von ukrainischen Flüchtlingen getätigt. Wir setzen eine hybride Beschulungsform (integrativ und separativ mit Deutsch intensiv) um, d.h. die Kinder sind einer Regelklasse zugeteilt und besuchen je nach Alter unterschiedlich viele Deutsch-intensiv-Lektionen und die restlichen Lektionen integriert im Klassenverband. Selbstverständlich wird keine Schulpflicht umgesetzt. Teilweise findet auch Fernunterricht aus der Ukraine statt, an welchem die Kinder ebenfalls teilnehmen können.

Personalbereitstellung
Wir bedauern es stets, wenn Mitarbeitende, teils auch langjährige, unsere Schule verlassen. Gleichzeitig verstehen wir es aber auch, wenn sich Personen weiterbilden oder eine neue Herausforderung suchen. Auch Pensionierungen und Familienplanungen gehören in den Bereich der natürlichen Fluktuation, mit welcher wir uns jährlich wiederkehrend auseinanderzusetzen haben. Die Abgänge in der Schuleinheit Wiesenau sind insofern nicht ungewöhnlich, kumulieren sich jedoch im Kindergarten dieser Schuleinheit und setzen sich aus drei der voranstehenden Gründe zusammen. Auch sind besagte Austritte teilweise schon länger geplant und vorhersehbar gewesen.

Die Schule kommuniziert Personalmutationen, sobald eine schriftliche Kündigung vorliegt und die Neuanstellung, ebenfalls mit schriftlichem Vertrag, abschliessend getätigt ist. Bedauerlich ist es, dass diese koordinierte Kommunikation nicht immer gewährleistet war, da einige Eltern, gemäss Aussage der beiden berichtenden Redaktionen, sich zuerst an die Presse gewendet haben, anstatt die Schulleitung anzufragen. Sicher ist jedoch auch, dass diese Information aus internen Quellen stammt. Es fragt sich, was man mit dem Gang an die Presse bewirken wollte – ein Kesseltreiben?

Folgende personelle Veränderungen möchten wir Ihnen gerne kommunizieren:

Frau Nicole Althaus, Klassenlehrerin der 1. Klasse, erwartet demnächst ihr erstes Kind. Sie wird sich nach der Niederkunft den Mutterfreuden widmen. Als Nachfolgerin haben wir für diese Klasse Frau Sarah Eberhard gewinnen können. Sie wird die Stelle bereits am 1. Juni antreten.

Frau Karin Stahlberger, Fachlehrperson für Textiles Gestalten, verlässt uns und übernimmt im Oberrheintal ein kleineres Pensum. Für sie wird Frau Julia Raschle ab dem neuem Schuljahr die Stelle der Handarbeit einnehmen.

Ebenso verlässt uns Frau Jasmin Wüst, Klassenlehrperson der Mittelstufe, auf Ende Schuljahr. Die zukünftige 5. Klasse übernimmt Frau Sarah Nigsch.

Frau Marina Locher, Klassenlehrperson des Kindergartens Wiesenau 4, sowie ihre Teamteachinglehrperson Frau Madeleine Raymann gehen in Pension. Frau Anna Indelicato als Klassenlehrperson und Frau Andrea Hörler fürs Teamteaching übernehmen ab dem 1. August.

Frau Christina Fröhlich, Klasselehrperson des Kindergartens Wiesenau 3, beendet ihre berufsbegleitende Ausbildung zur Schulischen Heilpädagogin. Sie wird im neuen Berufsfeld zu 100% wirken. Für sie konnten Frau Annelies Gemperle und Frau Michelle Kast im Jobsharing gewonnen werden.

Frau Sandra Sonderegger vom Kindergarten Wiesenau 1 orientiert sich neu. Eine langjährige Kindergärtnerin, Frau Monica Mattana, konnten wir für diese Stelle gewinnen.

Frau Barbara Friedauer, Fachlehrperson, geht in Frühpension. Frau Alke Smeja, eine ehemalige Stellvertreterin, übernimmt ihre Lektionen.

Der Lehrkörper ist in den letzten Jahren gewachsen. Die Schuleinheit Wiesenau zählt über 40 Angestellte.

Schulhaus-Zeitung „Jetzt schreiben wir!“: Auch diesmal erhalten Sie ein Exemplar unserer Zeitung, die meist zum Ende des Quartals von Schülern und Schülerinnen geschrieben und zusammengestellt wird – diesmal von der 5. Klasse von Herrn Radulovic. Ich wünsche freudvolles Lesen.

Ausblick aufs 4. Quartal: 25. April – 8. Juli 2022
Im bevorstehenden Quartal stehen folgende Aktivitäten an:

Mi 4. Mai	Spielbörse des Netzwerks Wiesenau, 14 Uhr
Di 10. Mai	Schnuppertag Albatros
20./21 Mai	Weiterbildungswochenende der Lehrpersonen der Wiesenau, Freitagnachmittag schulfrei für Schüler und Schülerinnen
26. – 29. Mai	Auffahrtsbrücke, schulfrei
Di 31. Mai	Elternabend über Grundsätze der Schule St. Margrethen
Fr 3. Juni	Theateraufführung für 1. – 4. Klassen „Ich steige aus dem Fenster“ Lesungen für die 5. Klassen in der Bibliothek
Mo 6. Juni	Pfingstmontag, schulfrei
Di 7. Juni	Radfahrer-Prüfung für 6. Klassen Bsüechlivormittag für die zukünftigen Kindergartenkinder
Do 16. Juni	Besuchsnachmittag der zukünftigen 1. Klassen und Einschulungsjahr
Fr 17. Juni	Stundenplan-Abgabe
20.-24. Juni	Sommerlager 4. Klasse Wüst
Fr 24. Juni	Wiesenau-Fäscht
24./25. Juni	Einweihung Neubau Wiesenau
27. – 1.7.	Klassenlager der 4. Klasse Mamuzic
Di 28. Juni	sCool-Etappen-Sporttag
Fr 8. Juli	Zeugnisabgabe, letzter Schultag vor den Sommerferien (5 Wochen)

Klassenzuteilungen im neuen Schuljahr
Zu wem kommt mein Kind im August in die Schule? Das fragen sich vermutlich viele Eltern zurzeit. Die Schulleitungskonferenz, welche die Klassenzuteilungen vornimmt, tagt am 9. Mai. Jene Kinder, die vom Kindergarten in die Unterstufe oder von der Unter- in die Mittelstufe wechseln, werden anschliessend schriftlich informiert, wer ihr Lehrer oder ihre Lehrerin im neuen Schuljahr sein wird.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben entspannte Ostertage und viel Freude an den schönen Seiten des Lebens.

Freundlichst - im Namen aller Wiesenau-Lehrpersonen

Michel Bawidamann, Schulleiter Wiesenau St.Margrethen
schulleitung.wiesenau@schulestm.ch / www.schulestm.ch